

In Kooperation mit:



Rotes Haus, Schloss Homburg 2
51588 Nümbrecht
Telefon (0 22 93) 90 15-0
Telefax (0 22 93) 90 15 10
Info@BioStationOberberg.de
www.BioStationOberberg.de

Nümbrecht, 11.06.08

Presse-Info

Naturerlebnis barrierefrei – Wanderung über den Naturerlebnis Klangpfad

Biologische Station Oberberg und Oberbergischer Blinden- und Sehbehindertenverein e.V. kooperieren im Rahmen eines vom Landschaftsverband Rheinland (LVR) geförderten Projektes.

Unter dem Motto „Naturerlebnis und Umweltbildung – barrierefrei!“ entwickeln neun Biologische Stationen im Rheinland gefördert durch den Landschaftsverband Rheinland (LVR) speziell abgestimmte Angebote und Veranstaltungen für Menschen mit Behinderungen, um ihnen eindrucksvolle und spannende Erlebnisse in der Natur zu ermöglichen.

Mit dabei ist auch die Biologische Station Oberberg, die in ihrem Programm zu einigen Veranstaltungen blinde und sehbehinderte Menschen besonders einlädt. Naturerlebnis durch Riechen, Schmecken, Tasten und Hören steht bei diesen Veranstaltungen im Vordergrund. Bei der Bekanntmachung der Veranstaltungen wird die Biologische Station durch den Oberbergischen Blinden- und Sehbehindertenverein e.V. unterstützt. „Ohne die Veröffentlichung der Veranstaltungen bei der Mitgliederversammlung oder mit Hilfe der Vereins CD können wir den angesprochenen Personenkreis nicht erreichen“, erläutert Christine Wosnitza, die für das Projekt bei der Biologischen Station verantwortlich ist.

Der Oberbergische Blinden- und Sehbehindertenverein e.V. ist eine gemeinnützige Selbsthilfeorganisation. Er ist seit 1928 Ansprechpartner für Blinde, Sehbehinderte oder von Blindheit oder Sehbehinderung bedrohten Menschen im Oberbergischen Kreis. „Trotz eingeschränkter Mobilität sind wir gerne in der Natur, auch ohne Augenlicht ist der

Klangpfad ein tolles Erlebnis“, sagt Theresia Marhoffer, die 1. Vorsitzende des Vereins.

Der Naturerlebnis Klangpfad in der Gemeinde Nümbrecht spricht alle Sinne an. Hier konnten die Teilnehmer den Tierstimmen der Streuobstwiese lauschen, sich von Vogelstimmen wecken lassen, Tierspuren ertasten und am Bauxylophon Klänge selbst erzeugen. Bei der Führung wurden zusätzliche Eindrücke vom Wegesrand vermittelt.

Im Rahmen des seit Ende 2007 unter dem Titel „Netzwerk Umwelt“ vom Landschaftsverband Rheinland geförderten Projektes „Naturerlebnis und Umweltbildung – barrierefrei!“ hat die Biologische Station Oberberg insbesondere Kontakte zu den Förderschulen im Oberbergischen Kreis aufgenommen. Mit einer Klasse der Hugo Kückelhausschule in Wiehl wurde bereits der Naturerlebnis Lernpfad bei Schloss Homburg getestet und mit der Anne Frank Schule in Wipperfürth sind vor den Ferien noch drei Veranstaltungen geplant. Auch mit Bewohnern und Bewohnerinnen des Haus für Behinderte in Wiehl und des Haus am Park in Waldbröl hat eine Veranstaltung zum Thema Kräuter stattgefunden und ist eine weitere geplant.

Den Oberbergischen Blinden- und Sehbehindertenverein e.V. erreichen Sie unter der Rufnummer 02293-939731 oder im Internet unter www.bsvo.de.

Das Jahresprogramm der Biologischen Station Oberberg und Infos zu dem Projekt „Naturerleben barrierefrei“ erhalten Sie bei der Biologischen Station 02293-90150 oder im Internet unter www.BioStationOberberg.de.

Ein Projekt des LVR-Netzwerkes Umwelt



Biologische Stationen Rheinland

Gefördert durch den

